

Liebes Mitglied, liebe/r Tierfreud/in,

schon wieder ist ein halbes Jahr vorüber. Zeit für eine neue Ausgabe der TIERHEIM-POST mit den neuesten Informationen aus Ihrem Tierschutzverein und dem Tierheim.

Natürlich werden wir Ihnen berichten, was wir in den vergangenen Monaten geschafft und welche Projekte wir uns für den Sommer vorgenommen haben.

Wir sehen uns im Tierheim - Viel Spaß bei der Lektüre!

Verschiedenes...

Verstärkung Wir freuen uns sehr, seit dem 01. April mit Linnéa Karstan eine neue Praktikantin im Team zu haben, die bereits über Erfahrung in der Tierheimarbeit verfügt. Wir werden Ihnen Linnéa in der nächsten Ausgabe näher vorstellen.

Danke schön An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei unserer Tierärztin, Frau Dr. Sarah Drews und ihrem Team, für die sehr gute Zusammenarbeit und das großartige Engagement bedanken!

(Tierarztpraxis Dr. med. vet. Sarah Drews, Glüsinger Weg 17, 21481 Lauenburg, www.tierarztpraxis-lauenburg.de)

Gutes tun Shoppen Sie online? Dann tun Sie dies doch zukünftig über die Seite www.Gooding.de, denn dort können Sie mit jedem Einkauf, z. B. bei Amazon, Zalando, OTTO oder Zooplus u.v.a., Ihr Tierheim unterstützen – und dies ohne Registrierung und Mehrkosten! Bitte einfach einmal anschauen und weitersagen! DANKE.



“Tierschutz ist kein Anlass zur Freude, sondern eine Aufforderung, sich zu schämen, dass wir ihn überhaupt brauchen.“

(Erich Gräßer, dt. Theologe u. Politiker, *1927)

Unsere Spendenkonten:

IBAN DE93 2305 2750 0003 0121 23
Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg

IBAN DE88 2005 0550 1395 1304 36
Hamburger Sparkasse

Wir freuen uns über jeden Euro – vielen Dank!

Impressum:

Herausgeber:

Tierschutz Geesthacht und Umgebung e. V.,
Lichterfelder Str. 10, 21502 Geesthacht,

www.tierschutz-geesthacht.de

www.tierheim-geesthacht.de

FACEBOOK: Tierheim Geesthacht

Was haben wir im letzten halben Jahr gemacht und welche Projekte haben wir uns vorgenommen?

Wir beginnen mit einem Nachtrag: In der letzten TIERHEIM-POST hatten wir vom Kauf eines neuen Tierheim-Mobils berichtet, welches aber zunächst noch nicht als solches erkennbar war. Nun ist durch eine großartige Spendenaktion über Facebook das Geld für die Folierung zusammengekommen und wir können Ihnen unser Auto mit der ganz frischen Beschriftung präsentieren! Vielen Dank allen, die einen Teil dieser Folierung gesponsert haben!

Nach unserem schönen Sommerfest im letzten Jahr (wir berichteten) ging es sofort an die Vorbereitung der nächsten Vorhaben. Wie in den Vorjahren wollten wir wieder eine weihnachtliche Wunschbaum-Aktion durchführen und aufgrund des Erfolges der Vorjahre sollten uns dieses Mal 10 (in Worten: Zehn) Tierbedarfsgeschäfte dabei begleiten. Dies bedeutete viel Bastelarbeit, um allen Läden die „Wunschzettel“ der Tiere für die Weihnachtsbäume bereitzustellen. Am 23.12.16 haben wir dann mit vielen ehrenamtlichen Helfern alle Weihnachtsgeschenke aus den Geschäften abgeholt, sogleich sortiert und eingelagert. Unten sehen Sie ein paar Impressionen.

Ebenfalls weihnachtlich ging es am ersten Adventswochenende auf dem Marschachter Weihnachtsmarkt zu, auf dem wir, Dank unseres 2. Vorsitzenden Björn, einen Stand mit dem Verkauf von Schmalzgebäck betreiben durften. Mit den sehr leckeren Kalorienbomben konnten wir an diesem Wochenende knapp 900 Euro erwirtschaften – und hatten auch durchaus Spaß dabei, wie die Fotos beweisen.



Katzenfreunde Geesthacht – eine Erfolgsstory

Wir hatten in der letzten Ausgabe den Start dieses Tierschutz-Projektes beschrieben. Im September haben wir mit einer kleinen Gruppe Helfer an zwei sogenannten „Hot-Spots“ in Geesthacht begonnen, verwilderte Hauskatzen einzufangen, zu kastrieren und wieder in deren angestammtes Revier auszusetzen. Die Katzenpopulation wird dadurch nicht größer und den Katzen geht es besser. In unserer ersten TIERHEIM-POST hatten wir bereits über das Problem der zunehmenden verwilderten Hauskatzen in Deutschland und die Auswirkungen berichtet.

Diese ersten beiden Bezirke sind nun „fertig“, d.h. alle Katzen sind kastriert und können keine Nachkommen mehr bekommen.

Während der Bearbeitung der ersten beiden Brennpunkte kamen zwei weitere hinzu. An drei dieser vier Hot-Spots haben wir mit tatkräftiger Unterstützung der „Katzenfreunde“ Winterhütten aus Holzplatten, Styroporkisten und Dachpappe gebaut, damit die Katzen ein trockenes Plätzchen finden. Ein Brennpunkt wird sogar komplett von uns versorgt, d.h. dort werden alle Katzen täglich gefüttert.

Insgesamt haben wir mit den Katzenfreunden in den letzten Monaten über 30 Katzen kastriert, was ein enormer zeitlicher, personeller und finanzieller Aufwand darstellte, da die Katzen wöchentlich in Lebendfallen eingefangen und am Folgetag zum Tierarzt gefahren werden mussten. Dort wurden sie kastriert und einen weiteren Tag später wieder in ihrem Revier ausgesetzt.

Leider sind verwilderte Hauskatzen kaum in der Lage, sich selbst oder gar die Kitten gut zu versorgen. Diese Katzen leben deshalb unter sehr widrigen Umständen, ernähren sich von Müll, sind sehr häufig krank und schwach. An eine Vermittlung in ein Zuhause ist nicht zu denken.

Insgesamt ist dieses Projekt schon jetzt als voller Erfolg zu werten und wir sind froh über so viele engagierte Helfer in dieser Sache!



Im Bereich der baulichen Veränderungen können wir nun auf einem professionell gepflasterten Weg trockenen Fußes durch den Hunde-Freilauf zum Wildkatzen-Dorf gelangen. Auch dies stand auf unserer Projektliste und die Firma „Haus- und Grundstückspflege Martin Schuldt“ aus Tespe hat uns diesen tollen Weg umsonst gepflastert, nachdem eine sehr engagierte ehrenamtliche Helferin uns die Pflastersteine dafür gespendet hatte. **VIELEN DANK** dafür! Nun fehlt noch ein Zaun neben dem Weg, so dass wir einen zusätzlichen Hunde-Freilauf erhalten und jederzeit die Wildkatzen erreichen können. Den Zaun werden wir in diesem Sommer setzen.



In kleinen Schritten sind wir dabei, unser Tierheim zu modernisieren und zukunftsfest zu machen und als Nächstes haben wir uns das bestehende Kleintierhaus vorgenommen, welches wir vergrößern und solider gestalten möchten. Derzeit sind wir in der Planungsphase und können auch noch ein paar Euro für den Umbau gebrauchen...

Veranstaltungskalender...

31.05.2017

Mitgliederversammlung 2017: Da dieses Jahr wieder die Wahl des kompletten Vorstandes ansteht, freuen wir uns über zahlreiches Erscheinen. Der jetzige Vorstand stellt sich komplett zur Wiederwahl.

30.07.2017

Sommerfest im Tierheim: Freuen Sie sich auf Leckereien, unsere Tier-Andacht, eine großartige Tombola, Musik und nette Gespräche mit anderen Tierfreunden und dem gesamten Tierheim-Team.

Unser Sorgenkind: FREDDY



Geburtsdatum: ca. 2010
Im Tierheim seit: 21.02.2016

Unser Freddy brauchte ein paar Tage, um sich im Tierheim einzuleben und eroberte dann die Herzen von allen Mitarbeitern im Sturm! Er ist ein sehr netter Hund, der auch mit anderen Hunden keinerlei Probleme zu haben scheint. Hier im Tierheimalltag zeigt er sich bis jetzt wirklich von seiner besten Seite und wir konnten, bis auf eine „Buddel-Leidenschaft“ und einem wohl vorhandenem Jagdtrieb, noch keine unlösbaren Probleme feststellen. Daher fragen wir uns, weshalb der kleine Kerl noch kein neues Zuhause gefunden hat??? Wir suchen für Freddy Menschen, die wirklich Lust haben mit einem Hund zu arbeiten (z.B. Anti-Jagdtraining) und ebenso gerne ausgiebige „Schmusezeiten“ einlegen. Kommen sie gerne vorbei und lernen sie Freddy kennen und lieben!

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit.**

Und natürlich für Ihre Unterstützung!

Der aktuelle Vereinsvorstand :

Anlässlich der diesjährigen Wahlen, stellen wir Ihnen den derzeitigen Vorstand einmal kurz vor. Alle Mitglieder bitten wir am 31.05.2017 um Ihre Stimme.

Sarah Kubisch (28), Ingenieurin

Sarah ist unsere 1. Vorsitzende und Beauftragte für die Arbeitssicherheit im Tierheim. Außerdem kümmert sie sich primär um unsere Homepage und die Facebook-Seite. Darüber hinaus hat sie die Projektverantwortung für unser Tierschutzprojekt „Katzenfreunde Geesthacht“ (siehe Vorseite).

Sarah hat zwei Katzen und zwei Schlangen.

Björn Nowak (42), Geschäftsführer

Unser 2. Vorsitzender ist der erste Ansprechpartner für alle technischen Aspekte und baulichen Anforderungen im Tierheim.

Björn hat einen Hund.

Scanya Wrage (41), Personalerin

Scanya verantwortet als Schriftführerin die Verwaltung der Mitglieder und Paten sowie sämtliche Personalthemen. Außerdem ist sie unsere „Organisationsfee“.

Bei Scanya und Matthias leben zwei Katzen.

Kerstin Meyer (54), Sachbearbeiterin

Kiki ist unsere Tierschutzbeauftragte und sorgt mit ehrenamtlichen Helfern für die Vor- und Nachkontrollen bei Tiervermittlungen. Außerdem unterstützt sie Björn gern, wenn es um technische und bauliche Dinge geht.

Kiki hat einen kleinen Hund.

Matthias Wrage (41), Firmenkunden-Betreuer

Matthias ist als unser Schatzmeister zuständig für die Finanzen und die Kommunikation mit den Ämtern und unserem Steuerberater. Außerdem kümmert er sich um die Presse und schreibt unsere Tierheim-Post.

Wir arbeiten sehr gut als Team zusammen und meistern viele Aufgaben und Projekte -

Übrigens...

Wenn Sie uns mit einer Spende zusätzlich zu dem jährlichen Mitgliedsbeitrag unterstützen möchten, freuen wir uns sehr darüber, denn jeder Euro hilft uns, die Versorgung der Tiere besser zu gestalten und unser Tierheim fit für die Zukunft zu machen.

Ganz konkret sparen wir aktuell für die Neugestaltung unseres Kleintierhauses – helfen Sie uns gern dabei.

HERZLICHEN DANK !!!

SEPA-Überweisung

Nur für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz sowie nach Monaco und San Marino in Euro.
Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)
TIERSCHUTZ GEESTHACHT E.V.

IBAN Bei Überweisungen in Deutschland immer 22 Stellen → sonstige Länder 15 bis max. 34 Stellen
DE93230527500003012123

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)
Auf die Angabe des BIC kann verzichtet werden, wenn die IBAN des Empfängers mit DE beginnt.

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN Prüfziffer Bankleitzahl des Kontoinhabers Kontonummer (ggf. links mit Nullen auffüllen)
D E **16**

Datum Unterschrift(en)

ST11 360 000 DE 36315